



RC Rapsö Knittelfeld
Walter Eibegger

+43 676 9675322
eibegger@team-rapsö.at



Rapsö Fahrer Marco Stocker gewinnt Palten- Ennstal Tour der U17

Für die Eröffnung der steirischen Radsaison 2020 zeichnete sich der Radverein „Ergo School Race“ Selzthal verantwortlich. Am 4. Juli fanden die ersten beiden Rennen der Palten- Ennstal Tour statt.

Am Vormittag war ein 1,7km langer Prolog am Plan. Bei den U-17 konnte sich Marco Stocker seinen ersten Sieg der Saison holen. Er gewann mit sechs Sekunden Vorsprung auf Florian Schönherr (Friesis-Bikery Junior Team) und Luca Oberlechner (T). Shayan Sarwari, sein Teamkollege wurde Zehnter

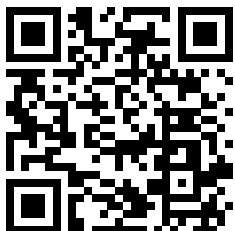
Bei den Junioren klassierte sich Bernhard Lube (Rapsö Knittelfeld) mit acht Sekunden Rückstand auf dem Sieger Marco Schrettl (T) auf den achten Platz, auf Rang neun folgte ihm sein Teamkollege Alexander Schachner.

Am Nachmittag ging es mit einem Bergzeitfahren von Mitterndorf über 8,8km hinauf auf die Tauplitzalm weiter. Die U-17 Fahrer und jünger hatten eine verkürzte Strecke von 3km zurückzulegen. Marco Stocker (Rapsö Knittelfeld) hatte eine überragende Tagesverfassung und gewann ein zweites Mal, diesmal vor David Preyler (NÖ).

Die Junioren mussten eine Gesamtstrecke über 8,8km bewältigen. Der Rapsö Fahrer Bernhard Lube holte sich Rang sieben und sein Teamkollege Thomas Hollegger fuhr auf Rang neun.

Platz drei gab es bei den Frauen für Pia-Maria Thoma (Rapsö Knittelfeld). Sie bestritt ihr erstes Radrennen in der Lizenzklasse.

Beim dritten Rennen, einem Zeitfahren in Rottenmann sicherte sich Marco Stocker mit dem zweiten Rang den Gesamtsieg dieser Tour vor Jakob Purtscheller (OÖ). Shayan Sarwari erreichte Rang elf in der Endwertung.



Die Junioren Bernhard Lube, Thomas Hollegger und Alexander Schachner erreichten beim 6,1km langen Zeitfahren die Plätze neun, zwölf und dreizehn. In der Gesamtwertung belegte Bernhard Lube den achten und Thomas Hollegger den neunten Rang.

Nils Cifrain der jüngste Rapso Fahrer, hatte bei den U13 seinen zweiten Renneinsatz und diesen bravourös mit dem neunten Rang beendet.

Pia-Maria Thoma freute sich über den dritten Gesamtrang der Palten-Ennstal Tour. Sie konnte beim Zeitfahren noch acht Sekunden von ihrem Vorsprung auf die „Zwift-Königin“ Katharina Machner retten. Siegerin wurde Angelika Tazreiter vor Alina Reicherd (NÖ).

